

Elektroniker zeigt seine Stärke

Handwerk Lahnsteiner ist
Kammersieger

■ **Koblenz/Lahnstein.** Der Elektroniker Benedikt-Franz Reschke aus Lahnstein hat im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks im Bezirk der Handwerkskammer (HwK) Koblenz gesiegt. „Die Aufgabenstellung war anspruchsvoll und eine gute Vorbereitung auf den Landeswettbewerb am Samstag, 11. Oktober, in Koblenz“, sagt Elektrotechnikermeister Dominik Trost.

Der Ausbilder der HwK Koblenz hat den PLW – „Profis leisten was“ – betreut. Er gewann ihn 2003 auf Landesebene und wurde zweiter Bundessieger. Folgende Aufgabe hatten Reschke und die beiden anderen Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, zu lösen: Sie mussten anhand einer Skizze mit Funktionsbeschreibung die Zeichnung für die Stromkreise eines Kübelaufzugs in Hand- und Automatikbetrieb entwickeln und anschließend alle Elemente verdrahten. Bei der Wertung ging es neben der einwandfreien Funktion

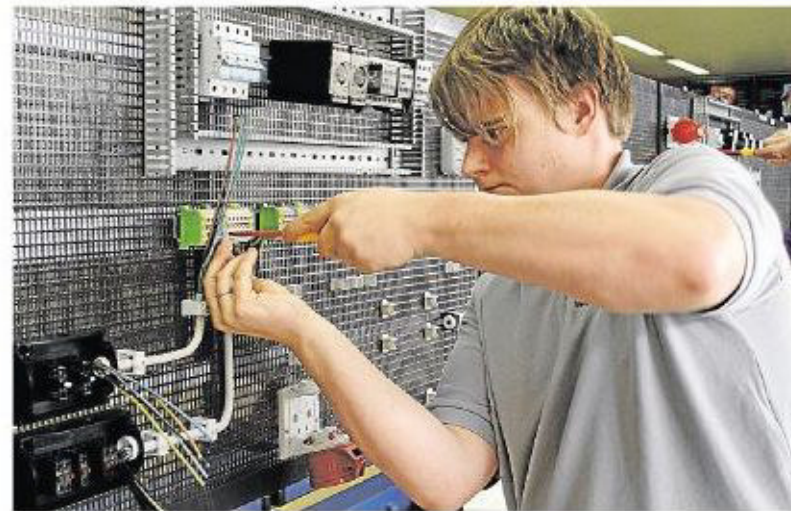
des Modells auch um die Exaktheit der Leitungsverlegung.

Der 23-jährige Benedikt-Franz Reschke hat sein Handwerk im Koblenzer Elektrobetrieb Pretz gelernt und wurde nach der erfolgreich abgelegten Gesellenprüfung übernommen. Nun steht für ihn bald der Landeswettbewerb mit den Mitbewerbern der drei weiteren

rheinland-pfälzischen Kammern, an. Dann hat er den Meisterbrief fest im Blick. Der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks wird seit 1951 jährlich ausgetragen.



Infos zum Wettbewerb gibt es auch über das Internet:
www.hwk-koblenz.de



Benedikt-Franz Reschke wurde mit der Steuerung für einen Kübelaufzug Kammersieger im Leistungswettbewerb der Elektroniker.